

Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Christina Friedrich

Durchwahl
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@
polizei.sachsen.de*

12.11.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 358| 2024

Lichtentanne: Tödlicher Verkehrsunfall

Verantwortlich: Christina Friedrich, Karolin Hemp, Sebastian Kühn, Enrico Liebold

Ausgewählte Meldung

Tödlicher Verkehrsunfall

Zeit: 11.11.2024, 16:00 Uhr

Ort: Lichtentanne

Zwei Pkw stießen auf der Bundesstraße frontal zusammen.

Am Montagnachmittag kollidierten auf der B 173 zwischen Lichtentanne und Schönfels zwei Pkw miteinander. Aus bisher ungeklärten Gründen kam der 36-jährige, slowakische Skoda-Fahrer in einer Rechtskurve, in Richtung Lichtentanne, in den Gegenverkehr und prallte frontal mit dem Skoda der ihm entgegenkommenden, 43-jährigen Fahrzeugführerin zusammen. Beide Insassen mussten durch die Feuerwehr geborgen werden. Die zwei Unfallbeteiligten wurden schwerverletzt in ein nahegelegenes Krankenhaus verbracht. Die 43-jährige Fahrzeugführerin erlag im Krankenhaus ihren Verletzungen. Die Bundesstraße war für fünf Stunden voll gesperrt. (sk/el)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm>

Vogtlandkreis

Lichtzeichenanlage beschädigt

Zeit: 08.11.2024, 12:00 bis 11.11.2024, 08:00 Uhr

Ort: Plauen, OT Schloßberg

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

In der Plauener Innenstadt wurde eine Lichtzeichenanlage beschädigt.

Im Zeitraum zwischen Freitagmittag und Montagmorgen fuhr ein Unbekannter gegen die Lichtzeichenanlage der Weichenanlage am Postplatz auf Höhe der Melanchtonstraße. Dabei wurden das Fundament und die Halterung der Lichtzeichenmastes beschädigt. Die Kosten für die Instandsetzung dürften sich auf rund 1.000 Euro belaufen. Anstatt die Polizei zu informieren, flüchtete der Fahrer vom Unfallort.

Haben Sie einen Zusammenstoß gesehen und können Angaben zum unbekanntem Verursacher machen? Bitte melden Sie Ihre Beobachtungen dem Polizeirevier Plauen unter der Telefonnummer 03741 140. (kh)

Pkw im Gleisbereich

Zeit: 12.11.2024, 06:04 Uhr

Ort: Plauen, OT Haselbrunn

Da ein Pkw im Gleisbereich stand, musste auf der Pausaer Straße der Straßenbahnbetrieb kurzzeitig eingestellt werden.

Am Dienstagmorgen fuhr ein 22-jähriger Mercedes-Fahrer die Pausaer Straße in stadtauswärtige Richtung. Im Baustellenbereich zwischen den Straßen Am Fuchsloch und Thüringer Straße fuhr er über eine Sperrfläche auf das Gleisbett und kam kurz darauf zum Stehen. Das Fahrzeug konnte nur durch den Einsatz eines Abschleppdienstes aus dem Gleisbereich geborgen werden. Glücklicherweise entstand weder am Gleisbereich noch am Fahrzeug ein Schaden. (el)

Unfall mit hohem Sachschaden

Zeit: 11.11.2024, 15:30 Uhr

Ort: Reichenbach

Nach einem Verkehrsunfall waren die beteiligten Fahrzeuge nicht mehr fahrbereit.

Am Montagnachmittag befuhr ein 61-jähriger Ford-Fahrer die Kastanienstraße in Fahrtrichtung Baumgartenstraße. Im Kreuzungsbereich der beiden Straßen missachtete der 61-Jährige einen vorfahrtsberechtigten, 39-jährigen Opel-Fahrer - der folgende Zusammenstoß hatte ein Abschleppen beider Fahrzeuge zur Folge. Der entstandene Sachschaden wird mit 13.000 Euro beziffert. Glücklicherweise verletzte sich niemand. (el)

Landkreis Zwickau

Hauseingangstür gesprengt

Zeit: 11.11.2024, 20:40 Uhr

Ort: Zwickau, OT Pölbitz

Die Polizei sucht Zeugen einer Sachbeschädigung.

Montagabend begaben sich unbekannte Täter zu einem Mehrfamilienhaus an der Alexanderstraße. Dort führten sie eine Sprengstoffexplosion herbei,

vermutlich mit einem Böller. Durch die Explosion wurden unter anderem die Hauseingangstür, zwei weitere Türen, die Hauswand, ein Fenster und die Klingel beschädigt. Der Sachschaden wurde auf 3.000 Euro geschätzt.

Sind Ihnen zur Tatzeit Personen in der Nähe aufgefallen, die für die Explosion verantwortlich sein könnten? Zeugen werden gebeten, Ihre Beobachtungen im Polizeirevier Zwickau mitzuteilen, Telefon: 0375 428 102. (cf)

Taxi stößt mit Bus zusammen

Zeit: 11.11.2024, 17:50 Uhr

Ort: Zwickau

Bei dem Unfall in Zwickau entstand erheblicher Sachschaden.

Montagabend bog ein 28-jähriger mit einem Toyota-Taxi von der Robert-Blum-Straße auf die Bahnhofstraße ab. Dabei stieß er mit einem MAN-Bus zusammen, dessen 57-jähriger Fahrer auf der Bahnhofstraße Richtung Bahnhof fuhr und vorfahrtsberechtigt war. Der Toyota wurde durch den Zusammenstoß so stark beschädigt, dass er nicht mehr fahrbereit war. Der Sachschaden an beiden Fahrzeugen summierte sich auf geschätzte 100.000 Euro. Verletzt wurde zum Glück niemand. (cf)

Unfallflucht

Zeit: 11.11.2024, 16:20 Uhr

Ort: Reinsdorf, OT Vielau

Lkw-Fahrer flüchtete nach Verkehrsunfall.

Am Nachmittag scherte ein Lkw welcher die Hauptstraße in Vielau befuhr in den Gegenverkehr aus. Der sich im Gegenverkehr befindende Fahrzeugführer eines Audi musste daraufhin eine Gefahrenbremsung einleiten. Dies übersah der dahinter befindliche 22-jährige VW-Fahrer und fuhr auf. Beim Zusammenstoß verletzte sich der 23-jährige Audi-Fahrer leicht. Der Führer des Lkws entfernte sich unerlaubt vom Unfallort.

Haben Sie den Verkehrsunfall beobachtet und können Angaben zum unfallbeteiligten Lkw machen? Bitte melden Sie ihre Beobachtungen dem Polizeirevier Werdau unter der Telefonnummer 03761 7020. (sk/el)

Unfall nach gesundheitlichem Problem

Zeit: 11.11.2024, 11:00 Uhr

Ort: A 4 | Meerane

Ein gesundheitliches Problem des Fahrers war die Ursache eines Lkw-Unfalls auf der Autobahn 4.

Ein 68-jähriger befuhr am Montagvormittag mit seinem Lkw der Marke Scania die Autobahn 4 in Fahrtrichtung Erfurt. Vermutlich aufgrund eines gesundheitlichen Problems kam er kurz nach der Anschlussstelle Meerane nach rechts von der Fahrbahn ab und streifte insgesamt 15 Felder der rechten Schutzplanke. In der weiteren Folge überfuhr er 25 weitere Felder der Mittelschutzplanke, bis er schließlich zum Stehen kam. Der Mann

wurde zur Behandlung in ein nahegelegenes Krankenhaus gebracht. Am Sattelzug und der Autobahneinrichtung entstand ein Sachschaden in Höhe von insgesamt 73.000 Euro. Aufgrund der aufwändigen Bergemaßnahmen mussten der linke und der mittlere Fahrstreifen für rund viereinhalb Stunden gesperrt werden. Entsprechende Stauerscheine waren die Folge. (kh)

Unbekannte beschädigen Laternen

Zeit: 08.11.2024, 11:00 Uhr bis 11.11.2024, 06:30 Uhr

Ort: Oberwiera

In Oberwiera durchtrennten Unbekannte die Kabel mehrerer Laternen.

Übers Wochenende gelangten unbekannte Täter auf das Gelände des Bauhofs am Schulberg. Dort machten sie sich an mehreren Laternen auf dem Parkplatz sowie dem Stellplatz zu schaffen und durchtrennten die Kabel im Inneren der Laternen. Es entstand ein Sachschaden von circa 500 Euro.

Sind Ihnen Personen aufgefallen, die sich am Wochenende unberechtigterweise auf dem Bauhofgelände aufhielten? Hinweise auf mögliche Täter erbittet die Polizei im Revier Glauchau, Telefon: 03763 640. (cf)

Wohnhaus beschmiert

Zeit: 09.11.2024, 20:00 Uhr bis 11.11.2024, 08:00 Uhr

Ort: Limbach-Oberfrohna

In Limbach-Oberfrohna wurde die Fassade eines Wohnhauses beschmiert.

Zwischen Samstagabend und Montagmorgen beschmierten Unbekannte die Fassade eines Wohnhauses an der Moritzstraße. Sie brachten ein Graffiti in rot-schwarzer Farbe auf einer Fläche von rund 150 mal 200 Zentimetern auf die Wand auf und verursachten dabei einen Sachschaden in Höhe von etwa 1.000 Euro.

Sind Ihnen Personen aufgefallen, die mit der Tat in Verbindung stehen könnten? Bitte melden Sie Ihre Beobachtungen dem Polizeirevier Glauchau unter der Telefonnummer 03763 640. (kh)

Unfall mit Folgen

Zeit: 11.11.2024, 14:15 Uhr

Ort: Limbach-Oberfrohna OT Pleißa

Ein Unfall endete für einen 28-Jährigen mit zwei Anzeigen.

Ein 28-Jähriger fuhr Montagnachmittag mit seinem Ford-Transporter von einem Parkplatz auf die Zeppelinstraße. Dabei kollidierte er mit einem 61-jährigen Lkw-Fahrer, der auf der Zeppelinstraße in Richtung Gewerbegebiet unterwegs war. Der 28-Jährige zog sich leichte Verletzungen zu. Beide Fahrzeuge wurden stark beschädigt und mussten abgeschleppt werden. Der Gesamtschaden beläuft sich auf etwa 30.000 Euro.

Bei der Unfallaufnahme wurde beim Unfallverursacher ein Atemalkoholtest durchgeführt, der einen Wert von 1,4 Promille ergab. Außerdem besaß der 28-jährige Deutsche keine gültige Fahrerlaubnis. Er muss sich nun wegen Gefährdung des Straßenverkehrs und Fahrens ohne Fahrerlaubnis verantworten. (cf)